
KALKWERK RYGOL GMBH & CO.KG
SAKRET TROCKENBAUSTOFFE



EG SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

RYGOL-SAKRET-Produktgruppe E1A

Version: 1

überarbeitet am: 07.10.2010

Druckdatum: 16.07.2015

Produkte der RYGOL-SAKRET-Produktgruppe E1A:

FS
IHP rot
SKG
Sumpfkalk

Fertigschweiß
Gips-Innenhaftputz
Sanierkalkglätte
Painit Sumpfkalk



RYGOL-SAKRET-Produktgruppe E1A

Version: 1

überarbeitet am: 07.10.2010

Druckdatum: 16.07.2015

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 **Produktidentifikator** siehe Blatt 1

1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

zur Herstellung von Mörteln

1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/Lieferant

**Kalkwerk Rygol GmbH & Co. KG
SAKRET-Trockenbaustoffe
Deurlinger Straße 43
D-93351 Painten**

Telefon: 094 99/94 18-0 - Telefax: 094 99/94 18-35
E-Mail: sdb@rygol-sakret.de

1.4 **Notrufnummer**

112

Giftnotruf Berlin

Tel.: 030/192 40

Notfall-Telefon des Herstellers/Lieferanten:

Telefon: 094 99/94 18-0 (8:00-16:00 Uhr)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Enthält Calciumhydroxid

2.2 Kennzeichnungselemente: Xi, reizend



2.3 Sonstige Gefahren:

R 41 Gefahr ernster Augenschäden

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: Nicht zutreffend

3.2 Gemische: **Mineralischer** Trockenbaustoff

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gehalt	Einheit	Kennb.	R-Sätze
1305-62-0	215-137-3 Calciumhydroxid	≥ 10	M.-%	Xi	R 41



RYGOL-SAKRET-Produktgruppe E1A

Version: 1

überarbeitet am: 07.10.2010

Druckdatum: 16.07.2015

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Nach Einatmen:	Nach ärztlicher Anweisung
Nach Hautkontakt:	Betroffene Stellen unverzüglich mit Wasser waschen
Nach Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser - mind. 10 Minuten - ausspülen; Arzt aufsuchen
Nach Verschlucken:	Nach ärztlicher Anweisung
Hinweise für den Arzt:	
Gefahrenbezeichnung:	Siehe Pkt. 3.1 und 3.2

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: keine bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: keine Angaben

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel: nicht brennbar

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keine

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung: Keine

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren::

S 22 Staub nicht einatmen

S 24 Berührung mit der Haut vermeiden

S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren

S 37/39 Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Eintrag in Gewässer und Kanalisation vermeiden

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Produkt mechanisch aufnehmen

6.4 **Verweis auf andere** Abschnitte:: Keine

7. Handhabung und Lagerung



RYGOL-SAKRET-Produktgruppe E1A

Version: 1

überarbeitet am: 07.10.2010

Druckdatum: 16.07.2015

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Staub; Haut- und Augenkontakt vermeiden
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Trocken, im Originalgebinde
Zusammenlagerungshinweise: Von Säuren trennen

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Lagerklasse: 13; Nicht brandgefährlicher fester Stoff

7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	Wert	Einheit
65 977-15-1	Inhaltsstoff n. Pkt. 2.2.3	MAK	5	mg/m ³

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Staubbildung vermeiden, beim Umfüllen auf ausreichende Absaugung achten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Während der Verarbeitung nicht essen, trinken und rauchen.

Nach der Verarbeitung unbedeckte Körperteile mit Wasser waschen.

Die Benutzung einer rückfettenden Hautcreme wird empfohlen.

Atemschutz: Bei starker Staubbildung Staubmaske P1

Handschutz: Wasserdichte, abrieb- und alkaliresistente Schutzhandschuhe tragen. Geeignet sind z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe mit CE-Zeichen (siehe BGR 195), z. B. KCL Sahara 100, Schichtstärke in mm: 0,8 +/- 0,05) Durchbruchzeit: nicht anwendbar, da nur mechanischer Schutz. Sicherheitshalber, falls der nitrilgetränkte Baumwollhandschuh feucht wird, kann darunter noch ein Dermatril-Einmalhandschuh getragen werden.
Lederhandschuhe sind aufgrund ihrer Wasserdurchlässigkeit nicht geeignet.

Augenschutz: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

Körperschutz: Geschlossene Arbeitskleidung tragen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften



RYGOL-SAKRET-Produktgruppe E1A

Version: 1

überarbeitet am: 07.10.2010

Druckdatum: 16.07.2015

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: pulverförmig Farbe: grau Geruch: geruchlos

Wert/Bereich Einheit Methode (67/548/EG)

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: > 1000 ° C Nicht zutreffend

Siedepunkt/Siedebereich: ° C

Flammpunkt: --- ° C Nicht zutreffend

Entzündlichkeit (fest/gasförmig): --- Nicht zutreffend

Zündtemperatur: --- °

C Nicht zutreffend

Selbstentzündlichkeit: --- ° C Nicht zutreffend

Explosionsgefahr: --- **Nicht** zutreffend

Explosionsgrenzen --- Nicht zutreffend

UEG:

OEG:

Dampfdruck: --- hpa Nicht zutreffend

Dichte (Schüttdichte):

Löslichkeit: bis 3,0 g/l ---
(je nach Produkt, Hydratationsgrad): bei T = 20° C

pH-Wert 11,0-13,5 ---

Verteilungskoeffizient Komp.: --- log POW Nicht zutreffend

n-C8H170H/H2O

Viskosität Art: --- °

C Nicht zutreffend

Lösemitteltrennprüfung: --- % Nicht zutreffend

Lösemittelgehalt: --- % **Nicht** zutreffend

9.2 Sonstige Angaben: keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: reagiert mit Feuchtigkeit

10.2 Chemische Stabilität: Säuren beeinträchtigen die Stabilität

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: bei bestimmungsgemäßer Verwendung, keine

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: trocken und entfernt von Säuren aufbewahren.

10.5 Unverträgliche Materialien: keine Angaben

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine Angaben



RYGOL-SAKRET-Produktgruppe E1A

Version: 1

überarbeitet am: 07.10.2010

Druckdatum: 16.07.2015

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Untersuchungen

Spezies	max. Dosis	Methode
---------	------------	---------

---	---	---
-----	-----	-----

Ergebnis: ---

Erfahrung am Menschen: Es liegen keine Erfahrungen vor

11.2 Zusätzliche toxikologische Hinweise (insbes. für Zubereitung): Es liegen keine Erfahrungen vor

12. **Umweltbezogene Angaben**

12.1 Toxizität: keine Angaben

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Zubereitung aus mineralischen Stoffen, biologisch nicht abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotential:

12.4 Mobilität im Boden:

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: nicht zutreffend, da anorganisch mineralischer Baustoff

12.6 Andere schädliche Wirkungen: WGK 1 (Selbsteinstufung)
Veränderung des pH-Wertes; Beeinflussung aquatischer Lebewesen möglich.

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren zur Abfallbehandlung

Empfehlung: Mit Wasser vermischen und aushärten lassen.

Abfallschlüsselnr.	Abfallname	Nachweispflicht
170904	Bauschutt	Nein

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Restentleerte Verpackungen werden gemäß VpVo einer Verwertung zugeführt.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Nicht zutreffend

14. Transportvorschriften: Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.



RYGOL-SAKRET-Produktgruppe E1A

Version: 1

überarbeitet am: 07.10.2010

Druckdatum: 16.07.2015

15. Rechtsvorschriften
- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:
- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: Xi, **reizend**
- Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: enthält: Calciumhydroxid
- R-Sätze:
R 41 Gefahr ernster Augenschäden
- S-Sätze:
S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
S 22 Staub nicht einatmen
S 24 Berührung mit der Haut vermeiden
S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren
S 37/39 Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
- Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitung:
(gem. Anhang II der Zubereitungsrichtlinie 88/379/EWG)
- Nationale Vorschriften
- Zusätzliche Einstufung nach GefStoffV Anhang: II Nr.: Keine
- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: ArbSchG, ArbSchG, MuSchRiV
- Störfallverordnung: ---
- Klassifizierung nach VbF: ---
- Technische Anleitung Luft: ---
- Klasse: Ziffer: Anteil m%: (Bei Flüssigkeiten)
- Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung)
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:
(z. B. Arbeitsmedizinische Grundsätze und Arbeitsschutzvorschriften (VBG, HZ-1/..., Merkblätter u. a.)
GefStoffV,
PSA – BV
UVV, Persönliche Schutzausrüstung, VBG 1
UVV, Arbeitsmedizinische Vorsorge, VBG 100, G 24
BekV, Anlage 1 - Nr. 5101, Merkblatt 1103
TRGS 613
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.
-

16. Sonstige Angaben:

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.